

---

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
<b>Bau- und Vergabeausschuss</b>	24.03.2022	öffentlich	Beschluss

---

**Betreff:**

**Erasmusstraße 11, Nürnberg**

**Neubau einer 5-zügigen Grundschule am Neustandort Erasmusstraße mit integrierter Ganztags-bildungs-Kombi-Einrichtung, 2-fach-Turnhalle, sowie mit Verbindungspark hier: Objektplan**

**Anlagen:**

Entscheidungsvorlage  
Lageplan  
Rahmenplan\_Dunantareal  
Ansichten\_Grundrisse\_Schnitte  
Außenanlagen  
Kostenberechnung  
Planungs-und\_Kostenkenndaten  
Klima\_Check

---

**Sachverhalt (kurz):**

Für das Amt für Allgemeinbildende Schulen sowie das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien als Bedarfsträger ist ein Grundschulneubau in der Erasmusstraße geplant, der auf einem durch Rahmenplanbeschluss des Stadtplanungsausschusses vom 10.06.21 neu gebildeten Grundstück erfolgt.

Der 10.272 m<sup>2</sup> Bruttogeschoßfläche große Neubau ist ein erweiterter Ersatzneubau für die Henry-Dunant-Grundschule. Entsprechend bisheriger Beratungsfolge wird nach Fertigstellung des Neubaus der alte Schulstandort in der Dunantstraße beräumt und mit Wohnbebauung nachverdichtet.

Die im Neubau fünfzügige Grundschule ist für fünfhundert Schüler ausgelegt. Die mit integrierte kooperative Ganztagsbildungs-Kombieinrichtung („Kombihort“) ist für 300 Kinder ausgelegt. Die der Anzahl der im Neubau geplanten Hortplätze berücksichtigt bestehende Horte in der Umgebung. Der Neubau erhält weiterhin zwei als Einzelhallen ausgeführte Sporthallen, die vollständig in das Gebäude integriert werden und überhoch ausgelegt sind.

Die schulischen Außenanlagen erhalten vollständige Soll-Außensportflächen inklusive Kunstrasen und vereinstauglich ausgeführtem Rasensportfeld. Neben dem Schulneubau sind diverse andere, mit dem Gesamtkonzept des Rahmenplans in Zusammenhang stehende Teilmaßnahmen umfasst.

Ein zwischen Schulneubau und künftiger Wohnbebauung gelegener 6.000 m<sup>2</sup> großer Öffentlicher Grünzug ist umfangreich. Als Verbindungspark verknüpft der Grünzug die Erasmus- mit der Elsa-Brandströmstraße attraktiv miteinander und hat einen großen Kinderspielplatz.

Das Projekt wird von der WBG KOMMUNAL GmbH betreut und geplant. Der Projekt-Freeze wurde am 21.10.2021 im Ältestenrat beschlossen. Nach der Kostenberechnung vom 30.09.21 betragen die Gesamtkosten inklusive grundstücksbedingten Sonderaufwand und

Teilmaßnahmen 51.223.000,00 €. Die Kosten für diese Maßnahme sollen als MIP-Nummer 564 finanziert werden.

### 1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

<b><u>Gesamtkosten</u></b>	51.223.000 €	<b><u>Folgekosten</u></b>	201.464 € pro Jahr
		<input checked="" type="checkbox"/> dauerhaft	<input type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	51.223.000 €	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

### **Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

Ja

Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Folgekosten wurden vom Bedarfsträger ermittelt.

### 2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

Nein (→ weiter bei 3.)

Ja

Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**

- Nein  
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Geschlechterspezifische Anforderungen sowie die Barrierefreiheit wurden in der Planung berücksichtigt.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

**Beschlussvorschlag:**

Der Bau- und Vergabeausschuss genehmigt den Objektplan für die Maßnahme Erasmusstraße 11, Nürnberg, Neubau einer 5-zügigen Grundschule am Neustandort Erasmusstraße mit integrierter Ganztags-Bildungs-Kombi-Einrichtung für 300 Kinder, 2-fach-Turnhalle, sowie mit Verbindungspark

Nach der Kostenberechnung vom 30.09.2021 betragen die voraussichtlichen Gesamtkosten 51.223.000,00 €.